



<https://biz.li/2yd7>

CDU UND FDP FORDERN BESSERE ANBINDUNG DES ERBENHOLZES

Veröffentlicht am 19.10.2017 um 14:51 von Redaktion LeineBlitz

Die CDU-FDP-Gruppe im Stadtrat Laatzten begrüßt nach

Aussagen ihres Vorsitzenden Christoph Dreyer die Ansiedlung neuer Unternehmen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze im Bereich südlich der B 443 in Rethen. "Ideal wäre es, wenn dabei auch die am Erbenholz gelegenen Sportanlagen des TSV Rethen besser an die Hauptverkehrsstraßen in Laatzten angebunden werden würde," schlägt Dreyer vor. Die Chancen durch die Ansiedlung neuer Firmen im Bereich rund um das Erbenholz sollten für eine Anbindung der Sportanlagen außerhalb der bestehenden Wohngebiete in Rethen genutzt werden. Gerd Klaus, der stellvertretende Gruppenvorsitzende der CDU-FDP-Ratsgruppe, pflichtet Dreyer bei: "Wir sollten diese positive wirtschaftliche Entwicklung in Laatzten nutzen, um für die Einwohner in Rethen eine geringere Verkehrsbelastung zu ermöglichen", sagte Gerd Klaus.